

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 23. Oktober 1876.)

Herr Hauptmann Hermann Fischer von Reinach (Aargau), welcher bei den diesjährigen Wahlen für die Amtsperiode 1876/1879 nur provisorisch als Kavallerie-Instruktor II. Klasse gewählt wurde, ist heute vom Bundesrath definitiv für seine Stelle ernannt worden.

(Vom 24. Oktober 1876.)

Infolge der im Kanton Tessin entstandenen Unruhen hat der Bundesrath beschlossen:

1. Es sei das thurgauische Infanterieregiment Zollikofer, Nr. 25, und eine angemessene Anzahl Guiden für den Regimentsstab zum Ausmarsch in Bereitschaft zu stellen, in der Meinung, daß beim wirklichen Aufgebot die Truppenstärke 2000 Mann nicht übersteigen soll.

2. Dem Herrn Nationalrath Bavier, welcher nach dem Kanton Tessin abgeordnet wurde, wird die Stellung eines eidgenössischen Kommissärs gegeben.

(Vom 25. Oktober 1876.)

Das Post- und Telegraphendepartement ist vom Bundesrathe ermächtigt worden, mit der Regierung des Kantons Bern über Errichtung eines öffentlichen Telegraphenbureau in Muri einen Vertrag abzuschließen.

(Vom 27. Oktober 1876.)

Mit Depesche vom 21. dies hat der schweiz. Konsul in Besançon, Hr. Alphonse Jeannot-Droz von Neuenburg, um Entlassung von seiner Stelle nachgesucht, weil die mit derselben verbundenen Geschäfte ihm zu beschwerlich seien.

Der Bundesrath gewährte daher dem Hrn. Jeannot-Droz die gewünschte Entlassung von seinem Konsulatsposten, unter Verdankung der geleisteten Dienste.

Der Regierungsrath des Kantons Luzern hat mit Schreiben vom 25. dies dem Bundesrathe zur Kenntniß gebracht, daß der XII. eidg. Wahlkreis am 22. d. Mts. zum Mitgliede des schweiz. Nationalrathes gewählt habe: Hrn. Alois Räber, von und in Ebikon, Großrath, Kriminalrichter und Gerichtsschreiber, in Ersetzung des zurückgetretenen Hrn. Dr. Joh. Joseph Zemp in Entlebuch.

Vom Bundesrathe sind gewählt worden:

(am 23. Oktober 1876)

als Telegraphistin in Melano: Jgfr. Amalia Gianola, von und in Melano (Tessin);

(am 25. Oktober 1876)

als Postkommiss in Zürich: Hr. Adolf Jucker, von Andelfingen, in Zürich;

(am 27. Oktober 1876)

als Posthalterin in Pfäffikon: Jgfr. Karolina Steiner, von Freienbach, in Pfäffikon (Schwyz);

„ Postkommiss in Genf: Hr. Henri Gonthier, von Lausanne, in Genf;

„ „ „ Einsiedeln: „ Joseph Robert Gübelin, Postaspirant, von Eschenbach (St. Gallen), in Einsiedeln (Schwyz).

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1876
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	47
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.10.1876
Date	
Data	
Seite	12-13
Page	
Pagina	
Ref. No	10 009 310

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.